

gut vorwärts. Es besteht kein Zweifel, daß, wenn wir gemeinsam alle Kräfte anstrengen, um den Beschluß des Parteitages durchzuführen, *der Sieg des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik gewiß ist.* (Die Delegierten erheben sich von den Plätzen und spenden lang anhaltenden starken Beifall. Genosse Otto Grotewohl und Genosse Kuusinen drücken Walter Ulbricht die Hand.)

*
Vorsitzender *Alois Pismanik*: Genossinnen und Genossen! Vor der Mittagspause zwei Bekanntmachungen: Die Mitglieder der Wahlkommission treffen sich um 16 Uhr im Sekretariat des Parteitages hinter dem Präsidium, 1. Etage, zu einer Sitzung. Die Mitglieder der Antragskommission treffen sich zu Beginn der Pause im Zimmer der Antragskommission zu einer kurzen Besprechung.

Der Parteitag hat heute noch ein großes Pensum an Arbeit zu schaffen. Wenn wir dieses Pensum schaffen wollen, ist es notwendig, die Mittagszeit etwas zu verkürzen. Wahrscheinlich reichen wir mit 1 $\frac{1}{2}$ Stunden Mittagszeit aus. (Zustimmung.) Dann verfahren wir so, Genossinnen und Genossen, wenn ihr einverstanden seid. Der Parteitag setzt seine Beratungen um 16.25 Uhr fort.

Nachmittagssitzung

Vorsitzender *Hermann Matern*: Genossinnen und Genossen! Der Parteitag setzt seine Beratungen fort. Bevor wir in der Tagesordnung fortfahren, hat das Wort zur Begrüßung Genosse Khaled Bagdache, Generalsekretär der Kommunistischen Partei Syriens und und des Libanon. (Die Delegierten erheben sich und begrüßen Genossen Bagdache mit lebhaftem Beifall.)

Khaled Bagdache: Liebe Genossinnen und Genossen! Im Namen der arabisch-libanesischen Kommunisten, die in der Einheitsfront gemeinsam mit allen Patrioten auf den Barrikaden einen blutigen und harten Kampf für die Befreiung ihres Landes von der Eisenhower-Doktrin, von der imperialistischen Einmischung und von der Herrschaft ihrer verräterischen Lakaien liefern, im Namen der arabisch-syrischen Kommunisten, die gemeinsam mit allen Patrioten für die Festigung der Vereinigten Arabischen Republik und für